

## **Begutachtung des Kneipp-Projekts in der Volksschule Hönigstal**

**VDirektorin: OSR Mag. Brigitta Steiner**

**Begutachterin: Mag. Waltraud Ruth**

Die Volksschule Hönigstal umfasst 8 Klassen mit insgesamt 170 Schülerinnen und Schülern. Die Ausbildung der Pädagoginnen VOL Gabriele Schreiner und Karin Kolar erfolgte im Kneipp-Basisseminar im April 2016. Die vorgeschriebenen Fortbildungsseminare wurden von VOL Gabriele Schreiner besucht, die Fortbildung von Frau Kolar wird im Herbst 2018 erfolgen.

Nach der Einarbeitung des Kneippschen Gedankenguts in das Schulkonzept und ausführlichen Elterninformationen erfolgte die Ausrichtung des Schulalltags auf Kneipp sowie die Dokumentation der Kneipparbeit. Dabei wurden alle 5 Säulen des Kneipp-Konzepts umfassend und regelmäßig in allen Klassen berücksichtigt und eine sehr schöne Dokumentationsmappe mit vielen Bildern und den Aussagen der Kinder zu den einzelnen Säulen angelegt.

**Die Kriterien für die Zertifizierung zur Kneipp-Schule (Mitgliedschaft, Ausbildungen, Projektmappe und Lizenzvertrag) sind erfüllt, die Zertifizierungsurkunde „Kneipp-Schule“ kann überreicht werden.**

Die Umsetzung des Kneipp-Konzepts in der Volksschule Hönigstal zeigt, wie gut sich Kneipp in den Schulalltag integrieren lässt und wie viele gesundheitsbezogene Anregungen dadurch in die Familien getragen werden. Eine ganze Region profitiert vom engagierten Eintreten der Pädagoginnen für Kneipp in der Schule, insbesondere sei dabei die Zusammenarbeit mit Bäuerinnen und Bauern, Bewegungs-Experten, Kräuterpädagoginnen, Pharmazeuten, Jausenstationen und mit dem Kneipp-Aktiv-Club Hügelland hervorzuheben.

Die Kinder erleben regelmäßig alle 5 Kneipp-Säulen und lernen so vertieft den Sinn des kneipporientierten gesunden Lebensstils kennen. Das Thema Kneipp wird zudem nicht nur in der praktischen Erarbeitung, sondern nach eigener Konzeption der verantwortlichen Pädagoginnen mit vielen neuen Ideen den Kindern sehr anschaulich vermittelt.

Die Eltern wurden mit Informationen, Fragebogen nach den persönlichen Bedürfnissen und speziellen dem Kneippschen Gedankengut gewidmeten Elternabenden in das Kneipp-Projekt einbezogen. Besonders hervorzuheben ist, dass die Kinder in Umsetzung der gesunden Ernährung nach Kneipp eigene Rezeptsammlungen anlegen, die dann den Familien zur Verfügung stehen. Im Schuljahr 2018 wird zudem das Thema Kneipp in einer Projektwoche, an der sich alle Schulklassen beteiligen, vertieft und wiederholt.

Dem Kneipp-Aktiv-Club Hügelland östlich von Graz unter dem Vorsitz von Herrn Dr. Meinrad Lindschinger sei besonderer Dank für die Unterstützung des Kneipp-Projekts in der Volksschule Hönigstal ausgesprochen.

### **Details:**

Die Kinder erleben das Kneipp-Programm nicht nur bewusst als gesundheitsförderndes Verhalten im Alltag, sondern die Erfahrung „Kneippen macht Spaß“ wird im Unterbewusstsein verankert und es ist anzunehmen, dass diese Erfahrung bei Bedarf im späteren Leben der Kinder auch tragfähig ist. Dabei wird den Kindern so vieles geboten, dass jedes Kind individuell erfahren kann, was ihm besonders Freude macht und guttut.

**Die einzelnen Säulen werden hervorragend und sehr kreativ umgesetzt.**

### **Wasseranwendungen:**

Sowohl das Taulaufen als auch die regelmäßigen Wasseranwendungen wie die Armbäder und das Wassertreten sind sichtlich eine Freude für die Kinder, die die Anwendungen als erfrischend, lustig und konzentrationsfördernd erleben!

Die Bewegung wird vorbildlich umgesetzt, ebenso die Lebensordnung mit verschiedenen altersgemäßen Schwerpunkten zur Persönlichkeitsentwicklung und Steigerung der sozialen Kompetenz sowie dem Erkennen eigener Bedürfnisse.

Die gesunde Ernährung wird entsprechend den allgemeinen Regeln für gesunde Kost nach den Richtlinien der Gesellschaft für Ernährung und der modernen Medizin umgesetzt. Besonders hervorzuheben sind die unverbindlichen Übungen „Gesunde Ernährung“ für die 3. und 4. Schulstufe mit dem Einsatz saisonaler und regionaler Lebensmittel und sensationell ist auch die Backwerkstatt, die von einer Bäuerin geleitet wird, im Freizeitangebot der Ganztagschule. Die hervorragenden Bilder illustrieren diese Angebote sehr anschaulich! Alle Kinder der Schule führen im Rahmen des Kneipp-Projekts 2 Wochen lang einen Jausen- und Trinkpass, mit dem das eigene Trink- und Essverhalten reflektiert wird, inklusive der Wissens-Vermittlung zur Ernährungspyramide und den Portionsgrößen. Der tägliche gesunde Jausenapfel für alle Kinder der Schule sowie das gesunde Jausenweckerl für alle Kinder an 2 Tagen der Woche sind vorbildliche Initiativen!

Bei der Verwendung der Heilkräuter werden Experten zugezogen: Kräuterpädagoginnen und Pharmazeutinnen bieten genaue Anleitungen, die auch in der Dokumentationsmappe sehr schön ihren Niederschlag finden. Die Kräuter werden nicht nur in der Natur gesucht und bestimmt, sondern es wird auch viel Wissen zu getrockneten Drogen vermittelt. So wird einerseits den Kindern ein tiefes Naturverständnis und andererseits auch Wissen um die Einsatzmöglichkeiten von Kräutern nahegebracht.

### **Zusammenfassung:**

Die ganzheitliche Ausrichtung des Kneipp-Programms, die in allen Klassen der Volksschule Hönigstal zur Geltung kommt, bietet den Kindern einen sehr guten Ansatz, ein Gesundheitsverhalten zu entwickeln, das die vielfältigen krankmachenden Einflüsse im späteren Leben kompensieren kann und bestmögliche Voraussetzung für Gesundheit und Wohlbefinden schafft.

Die Projektmappe der Schule wird als ausgezeichnet bewertet und den verantwortlichen Pädagoginnen und der engagierten Schulleitung großes Lob und Anerkennung ausgesprochen.

Leoben, 22.5.2018